

REZEPT DER WOCHE

Tomatenmousse mit Basilikum



Frischer, leichter Snack.

Foto: zvg

Für 4 Personen

Zutaten

1 Blatt Gelatine
500 g Cherrytomaten
2 TL Tomatenpüree
Salz, weisser Pfeffer
8 Tr. Tabasco
1 dl Halbrahm
40 Basilikumblätter, klein

Zubereitung

1. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Tomatendeckel abschneiden, würfeln. Tomaten aushöhlen, Inneres mit Würfeln pürieren. Durch Sieb streichen, 50 g Masse abwägen. Tomatenpüree zugeben, würzen.

2. Gelatine tropfnass in Chromstahlschüssel im Wasserbad schmelzen. Vom Herd nehmen. 3 EL Tomatenmasse esslöffelweise daruntermischen und zurück zur Tomatenmasse rühren. Kühlen, bis es zu gelieren beginnt. Rahm steif schlagen, darunterziehen. Mindestens 3 Stunden kühlen. Mit Spritzsack in Tomaten dressieren. Basilikumblätter darauf verteilen und zum Apéro servieren.

Zubereitungszeit: ca. 25 Min.

Weitere Rezepte finden Sie auf <http://www.volg.ch/rezepte/>



Freiwillige leisteten 11'367 Stunden

Die Leistungskennzahlen 2021 aus dem Jahresbericht der Pro Senectute Kanton Zug zeigen 11'367 Stunden Einsätze von Freiwilligen, davon 93 juristische Beratungen. Für Hilfen zu Hause weist die Bilanz 35'000 Stunden Betreuung bei älteren Menschen sowie 4569 Stunden individuelle Sozialberatung aus. Die Stiftung zählt 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 244 Freiwillige, die sich engagieren. Insgesamt ist der Stiftungs-Betriebs-ertrag gestiegen, aber auch der Aufwand für Projekte. PD



Die Schüler sollen in der Flimmerpause ihren eigenen Medienkonsum reflektieren.

Foto: Adobe Stock

An den Schulen Risch wird das Handy abgestellt

Flimmerpause, dafür analoge Freizeitformate für Kinder und Jugendliche

Die teilnehmenden Schulklassen und Familien reduzieren in der offiziellen Flimmerpausenwoche vom 6. bis am 12. Juni oder an einem frei wählbaren Datum ihren Bildschirmkonsum auf das nötige Minimum, um den eigenen Medienkonsum zu reflektieren und neue analoge Freizeitformate zu entdecken.

Bereits vor der offiziellen «Flimmerpause»-Woche, nämlich vom 30. Mai bis zum 5. Juni, reflektieren Schulklassen und Familien der Gemeinde Risch ihren Medienkonsum und reduzieren diesen bewusst zu Gunsten von analogen Tätigkeiten in Schule und Freizeit.

Rund 300 Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Primarklasse freuen

sich auf ihre Flimmerpause. Diese beschäftigen sich im Schulzimmer bereits seit einigen Wochen mit dem Medienkonsum. Lehrpersonen setzen während der Flimmerpausenwoche möglichst auf eine analoge Schulwoche, stärken die Kompetenzen und das Wissen im Umgang mit digitalen Medien und animieren die Kinder und Jugendlichen auch zu bildschirmfreien Freizeitaktivitäten. Die Kinder und Jugendlichen werden ermutigt, sich mit ihrem persönlichen Umgang mit digitalen Medien auseinanderzusetzen.

Bildschirmfreies Alternativprogramm

Um die «neu gewonnene» Zeit sinnvoll zu nutzen und allenfalls neue Freizeitaktivitäten zu entdecken, hat die Jugendförderung und Gemein-

wesenarbeit Risch auch dieses Jahr gemeinsam mit lokalen Vereinen wieder ein äusserst attraktives, kostenloses Alternativprogramm für die bildschirmreduzierte Woche erstellt. Eine Radiosendung gestalten, Selbstverteidigung, Skaten, Golfen, Schiesssport, Mountainbiken, Tennis, Schnuppertauchen, Lebensretterinnen/Lebensretter-Blitzkurs oder Taekwondo sind nur einige der vielen attraktiven Angebote. Als krönender Wochenabschluss wird vom Samstag, 4. Juni, bis Montag, 6. Juni, von Jungwacht und Blauring Rotkreuz ein Zelt-Pfingstlager mit Spiel und Spass in der Natur angeboten. Zu hoffen ist, dass sich andere Gemeinden von Risch inspirieren lassen und ihre Flimmerpause auch noch im Verlauf dieses Jahres umsetzen. PD

Projekt Nidfuren-Schmittli ist auf Kurs

Die Sanierung der Kantonstrasse Nidfuren-Schmittli schreitet zügig und gemäss Terminprogramm voran.

Am 17. Januar haben die Hauptarbeiten zur Sanierung der Strecke Nidfuren-Schmittli begonnen. Der Start ist gelungen und das Projekt ist zeitlich, qualitativ und finanziell im Plan. Rund eine Million Schweizer Franken werden pro Monat verbaut. Mitte April wurde die alte Brügglitobelbrücke abgebrochen und wird bis im Herbst durch einen Neubau ersetzt. Wie erwartet sind die geologischen Gegebenheiten des Projekts herausfordernd, was im Gebiet Schmittli anspruchsvolle geotechnische Arbeiten notwendig



Mitte April wurde die alte Brügglitobelbrücke abgebrochen.

Foto: zvg

macht. Der Verkehr wird seit dem Start und bis zum Ende der Sanierung grossräumig umgeleitet. Das Konzept hat sich grundsätzlich be-

währt. Die Strecke wird im Sommer 2023 wieder für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer frei befahrbar sein. PD

KURZMELDUNGEN

Abfallcontainer geriet in Brand



Feuerwehr beim Löschen. Foto: Zuger Polizei

Am 17. Mai, um 14.30 Uhr, ist an der Burgstrasse in der Gemeinde Hünenberg ein Abfallcontainer mit Bauschutt in Brand geraten. Arbeiter der Baustelle sahen, dass aus der Mulde Rauch aufstieg und alarmierten umgehend die Einsatzkräfte. Die ausgerückten Angehörigen der Feuerwehr Hünenberg konnten den Brand rasch löschen. Der Rettungsdienst Zug untersuchte vor Ort zwei Arbeiter, die Rauch eingeatmet hatten. Beide Männer sind unverletzt. Der entstandene Sachschaden ist gering. Die Brandursache ist noch unklar und wird derzeit untersucht. PD

Mutige Tat verhindert grösseren Schaden

Am vergangenen Mittwochmittag ist an der Altgasse in Baar eine Mulde mit Bauschutt in Brand geraten. Ein Passant hat das Feuer entdeckt und umgehend die Feuerwehr alarmiert. Ein Mitarbeiter eines angrenzenden Unternehmens reagierte ebenfalls geistesgegenwärtig und verschob die Mulde mit einem Gabelstapler. Dadurch konnte er weiteren Sachschaden verhindern. Die ausgerückten Angehörigen der Feuerwehr Baar waren rasch vor Ort und konnten den Brand löschen. Der entstandene Sachschaden ist dank der raschen Reaktion des Meldeerstatters und des Arbeiters gering. Die Brandursache ist noch unklar und wird derzeit untersucht. Im Einsatz standen 15 Angehörige der Feuerwehr Baar sowie Mitarbeitende der Zuger Polizei. PD



Weiterer Sachschaden konnte durch die Feuerwehr verhindert werden. Foto: zvg

YOUNG . FRESH . TRENDY .
ERLEBE DAS NEUE SUNSHINE RADIO

SUNSHINE
RADIO